

*Edelstahl Stativ
TW 7840 SA
THW Nummer 6230T22410*



CE

D Bedienungs- und Wartungsanleitung

Edelstahl Teleskop-Leuchtenstativ

Artikel – Nr.: TW7840SA

THW - Nummer: 6230T22410

Ausführung:

- Edelstahlausführung
- Standrohre Ø 50 – 45 – 40 - 35mm, Stärke 1,5mm,
- 3 Blockiersysteme aus Aluminium mit Rundumklemmung und unverlierbarem Griff mit integrierten QUAD - Ringe gegen Wassereintritt
- inkl. Shock - Absorber für luftgedämpfte Absenkung
- 1 Standbein verstellbar mittels Schiebestück mit unverlierbarem Griff
- Standbeine mit Abschlussteller Ø 80mm und Dorn
- inkl. DIN - Zapfen gemäß DIN 14640
- inkl. Abspannteller
- ausziehbare Höhe bis max. 4,80 m
- im zusammengelegten Zustand beträgt die Höhe 1,45 m
- Stativgewicht 17,90kg
- max. Traglast 20kg
- Durchmesser der maximalen Standfläche 1,60 m
- mit Befestigungsgurt

ELSPRO - Abspannset

Artikel – Nr.: TW-AS750X3

THW – Nummer: 6230T22397

3 x Abspannset bestehend aus:

- 7,5 m Polyamid - Abspannseil Ø 4mm gemäß DIN EN ISO 1140, Farbe: weiß
- 1 Karabinerhaken gemäß DIN 5299-C80
- 1 Ring hochglanzverzinkt, A 40 x 5, gemäß DIN5296
- 1 Seilkausche gemäß DIN6899
- 2 Drahtseilklemmen, eiförmig
- 1 Einstellelement, verzinkt, zur Längenanpassung des Seils
- 1 Kennzeichnungstülle gelb mit Aufdruck, schwarz „BUND“

ELSPRO - Erdankerset

Artikel – Nr.: TW-EA400

THW – Nummer: 6230T22398

3 x Erdanker:

- 400 mm feuerverzinkt
- mit BUND Kennzeichnung

Inhalt

1	Allgemeines	4
	1.1 Informationen zur Bedienungsanleitung.....	4
	1.2 Symbole in der Anleitung.....	4
	1.3 Haftung.....	4
	1.4 Entsorgung.....	4
	1.5 Herstelleranschrift.....	5
2	Sicherheit	6
	2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
	2.2 Personalqualifikation	6
	2.3 Gefahren für Personen	6
	2.4 Elektrischer Strom	6
	2.5 Gefahren für das Stativ.....	6
	2.6 Bei einem Defekt	6
3	Überblick	7
4	Auspacken und Aufstellen	10
	4.1 Auspacken	10
	4.2 Aufstellen	10
	4.3 Ausgleichen.....	10
	4.4 Abspannen.....	11
	4.5 Abbau.....	11
5	Instandsetzung	12
	5.1 DIN-Zapfen und Abspanndreieck.....	12
	5.2 Demontage Feststeller	12
	5.3 Quadringe	13
	5.4 Montage Feststeller	13
6	Schock-Absorber	14
	6.1 Schockabsorber demontieren.....	14
	6.2 Schockabsorber Wirkungsprinzip	15
7	Pflege	16
	Edelstahlpflege.....	16
	Quadringe	16
8	Kontrollen	17
	8.1 Vor jeder Benutzung.....	17
	8.2 Nach jeder Benutzung.....	17
	8.3 Halbjährlich.....	17
	8.4 Jährlich.....	17
9	Technische Daten	18

1 Allgemeines

1.1 Informationen zur Bedienungsanleitung

Diese Anleitung ermöglicht Ihnen den sicheren und sachgerechten Umgang mit dem Edelstahl – Stativ.

Lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Benutzung des Stativs sorgfältig durch. Bewahren Sie die Anleitung gut auf. Falls Sie das Stativ an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Anleitung mit.

Die Nichtbeachtung dieser Anleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden an dem Stativ führen.

1.2 Symbole in der Anleitung

GEFAHR! Elektrischer Strom!

Macht auf gefährliche Situationen durch elektrischen Strom aufmerksam, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen, wenn sie nicht gemieden werden.

WARNUNG!

Kennzeichnet möglicherweise gefährliche Situationen, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können, wenn sie nicht gemieden werden.

VORSICHT!

Kennzeichnet Hinweise auf Gefahren, die Beschädigungen des Stativs zur Folge haben können.

HINWEIS!

Hebt Tipps und andere nützliche Informationen hervor.

1.3 Haftung

Alle Angaben und Hinweise erfolgen unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse nach bestem Wissen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund der Nichtbeachtung der Anleitung, nichtbestimmungsgemäßer Verwendung, eigenmächtiger Umbauten, technischer Veränderungen sowie Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Technische Änderungen im Rahmen der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

1.4 Entsorgung

Wenn das Gebrauchsende erreicht ist, insbesondere wenn das Stativ nicht mehr reparabel ist, machen Sie das ausgediente Stativ unbrauchbar. Entsorgen Sie das Stativ entsprechend der Vorgaben der THW - Leitung. Wenden Sie sich für Ratschläge bezüglich des Recyclings an Ihre Kommunalbehörde oder Ihren Händler.

1.5 Herstelleranschrift

ELSPRO Elektrotechnik GmbH

Kleinhülsen 47
D-40721 Hilden
Tel.: +49 (0)2103/9710-10
Fax: +49 (0)2103/9710-80
E-Mail: info@elspro.de
Internet: www.elspro.de

Service Hotline:

Tel.: +49 (0)2103/9710-10
Fax: +49 (0)2103/9710-80
E-Mail: info@elspro.de
Internet: www.elspro.de

2 Sicherheit

- 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung** Das Stativ ist im Innen- und Außenbereich einsetzbar. Es ist geschützt gegen:
- das Eindringen von kornförmigen Fremdkörpern (z. B. Sand),
 - Spritzwasser
- Das Stativ ist für den gewerblichen Einsatz konzipiert.
- 2.2 Personalqualifikation** Als Personal sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie ausreichend qualifiziert sind und ihre Arbeit zuverlässig ausführen:
- unterwiesenes Personal
 - geschultes Personal
- Bei der Personalauswahl sind die am Einsatzort geltenden alters- und berufsspezifischen Vorschriften zu beachten.
- 2.3 Gefahren für Personen**
- Sichern Sie das Stativ immer mit den Abspannseilen ab, damit das Stativ nicht umfallen kann.
 - Kontrollieren Sie die auf dem DIN – Zapfen montierten Geräte auf festen Sitz.
- 2.4 Elektrischer Strom**
-  **GEFAHR! Elektrischer Strom!**
Das Stativ ist aus Edelstahl, Edelstahl leitet den elektrischen Strom. Dabei besteht grundsätzlich die Gefahr eines elektrischen Schlags. Achten Sie daher besonders auf Folgendes:
- Stellen Sie das Stativ nicht in der Nähe von unter Spannung stehenden Teilen auf.
 - Kontrollieren Sie die Leitungen, die im Zusammenhang mit dem Stativ eingesetzt werden, auf ihren einwandfreien Zustand.
 - Leitungen niemals knicken, einklemmen, überfahren oder mit Hitzequellen in Berührung bringen.
- 2.5 Gefahren für das Stativ**
- Das Stativ ist äußerst robust ausgeführt. Dennoch können harte Schläge zur Beschädigung des Stativs führen.
- 2.6 Bei einem Defekt**
- Benutzen Sie niemals eine defektes Stativ oder ein defektes Betriebsmittel. Es besteht z.B. die Gefahr einer Verletzung oder eines elektrischen Schlags.
 - Bei einer Instandsetzung vor Ort sind nur original Ersatzteile des Herstellers zu verwenden.
 - Geben Sie ein defektes Stativ, das nicht im Rahmen dieser Bedienungsanleitung instand gesetzt werden kann, zur Reparatur in unser Werk nach Hilden.

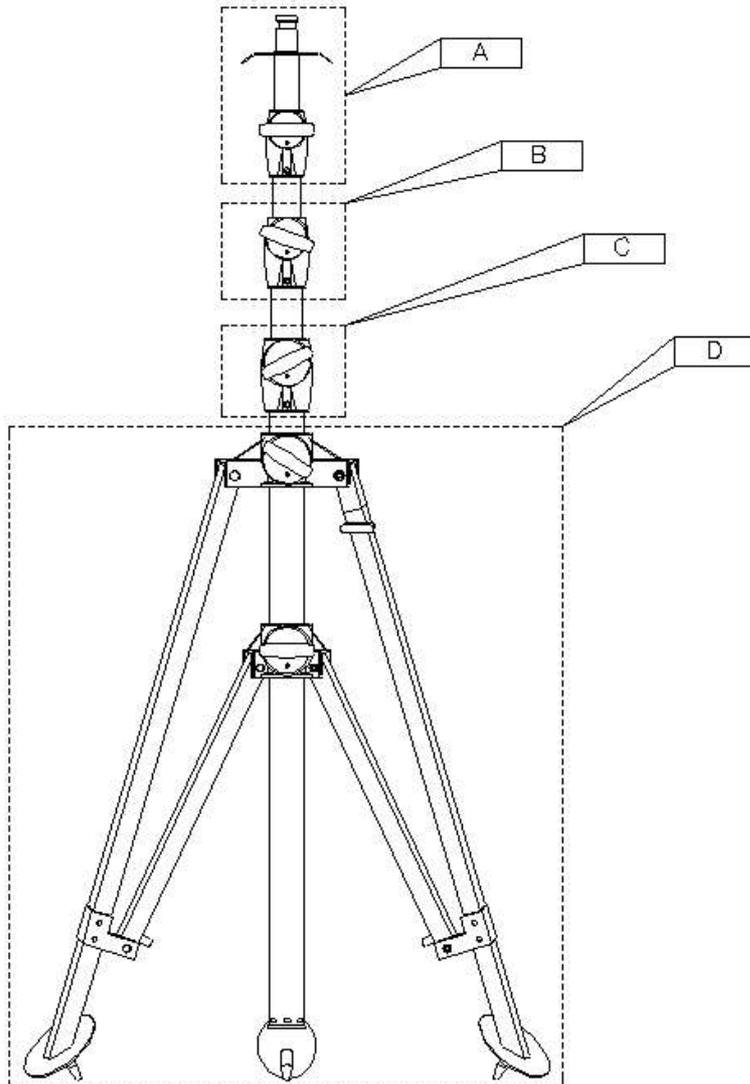


HINWEIS!

Nur Original-Ersatzteile verwenden. Bei Verwendung anderer Ersatzteile erlöschen Garantie und sämtliche Haftungsansprüche.

3 Überblick

Einzelteile/Lieferumfang



Zubehör

3 Stück Erdanker

Artikel – Nr.: TW-EA400

THW-Sachnr.: 6230T22398



3 Stück Abspannseile

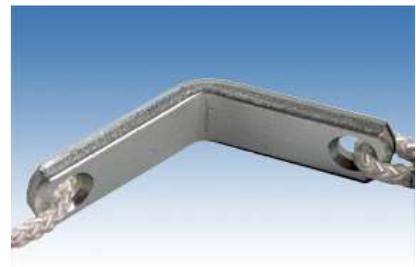
Artikel – Nr.: TW-AS750X3

THW-Sachnr.: 6230T22397



Abspannseil – Einstellelement

Artikel – Nr.: TW-AS006

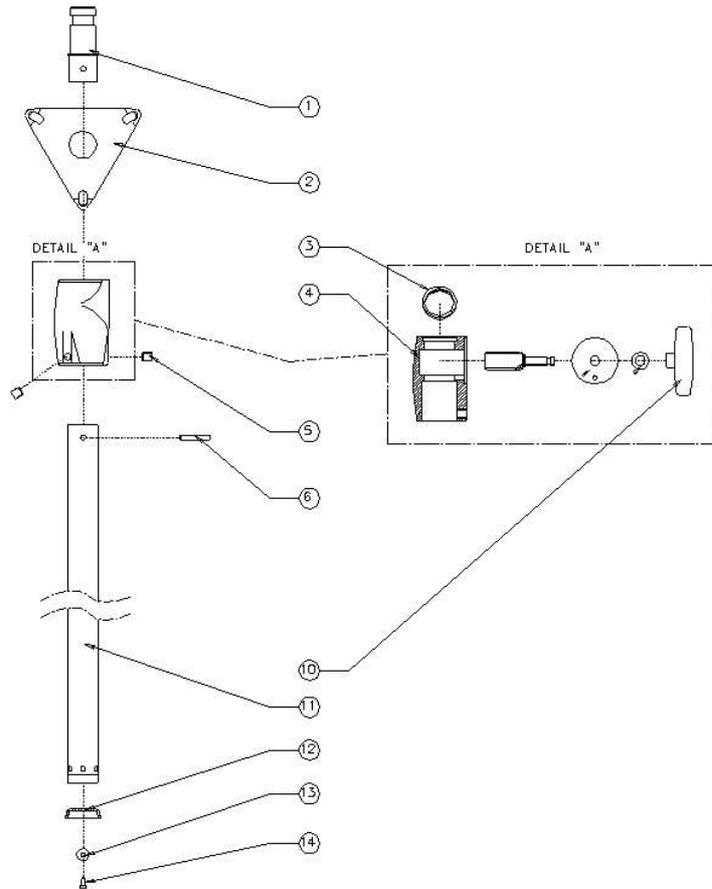


Ersatzgurt

Artikel – Nr.: TW-GURT



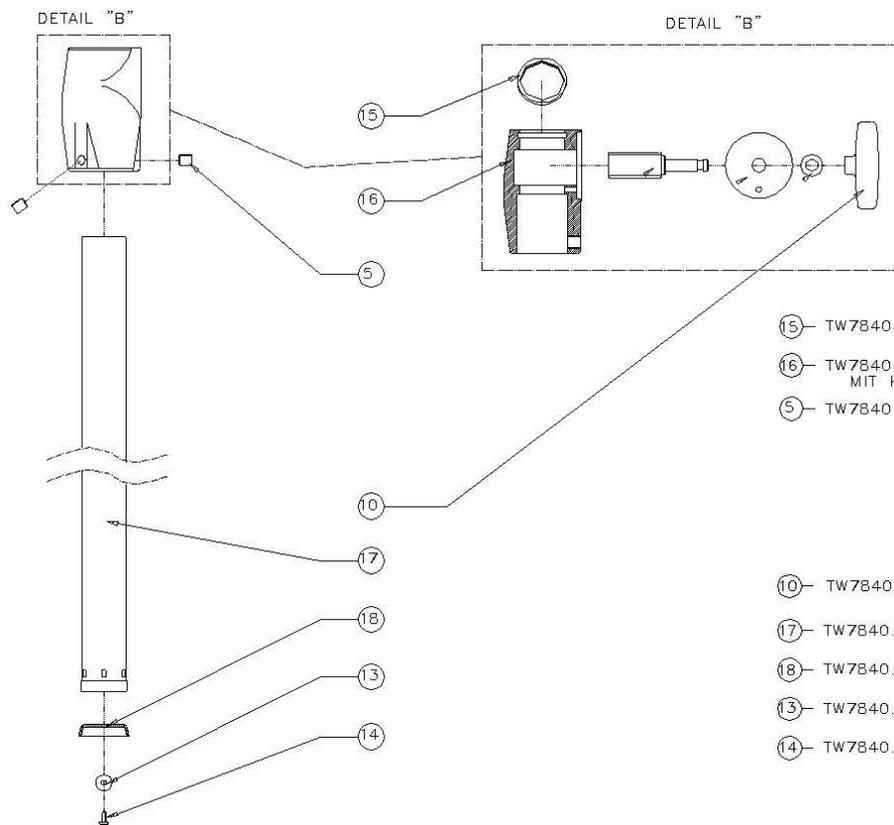
ANSICHT – A



- ① TW7840.01 DIN-ZAPFEN VA
- ② TW7840.02 ABSPANNPLATTE VA
- ③ TW7840.03 QUAD-RING $\varnothing 35\text{mm}$
- ④ TW7840.04 GEHÄUSE FÜR $\varnothing 35\text{mm}$ MIT KLEMMVORRICHTUNG
- ⑤ TW7840.05 MADENSCHRAUBE M10x12mm VA
- ⑥ TW7840.06 SPLINT $\varnothing 6 \times 35\text{mm}$ VA

- ⑩ TW7840.10 FESTSTELLGRIFF
- ⑪ TW7840.11 ROHR $\varnothing 35 \times 1.5\text{mm}$ VA
- ⑫ TW7840.12 LEDERMEMBRANE $\varnothing 35\text{mm}$
- ⑬ TW7840.13 U-SCHEIBE M4 VA
- ⑭ TW7840.14 SCHRAUBE M4x10mm VA

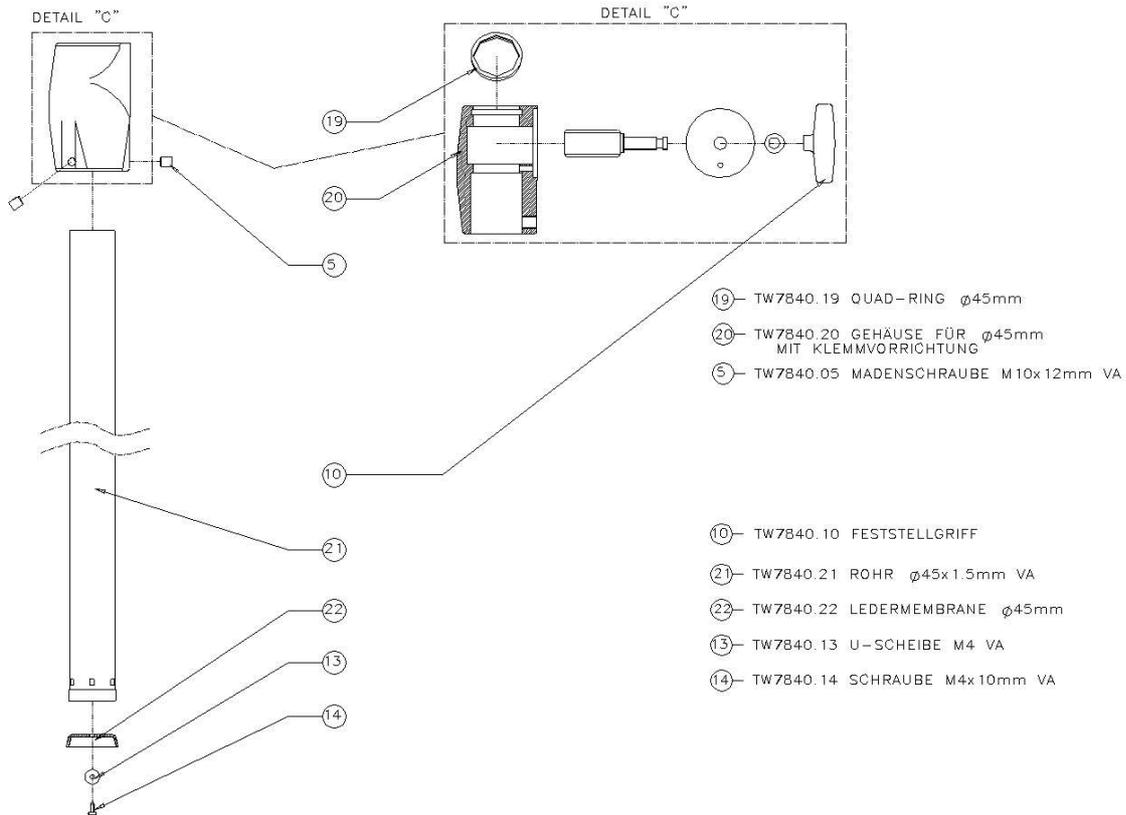
ANSICHT – B



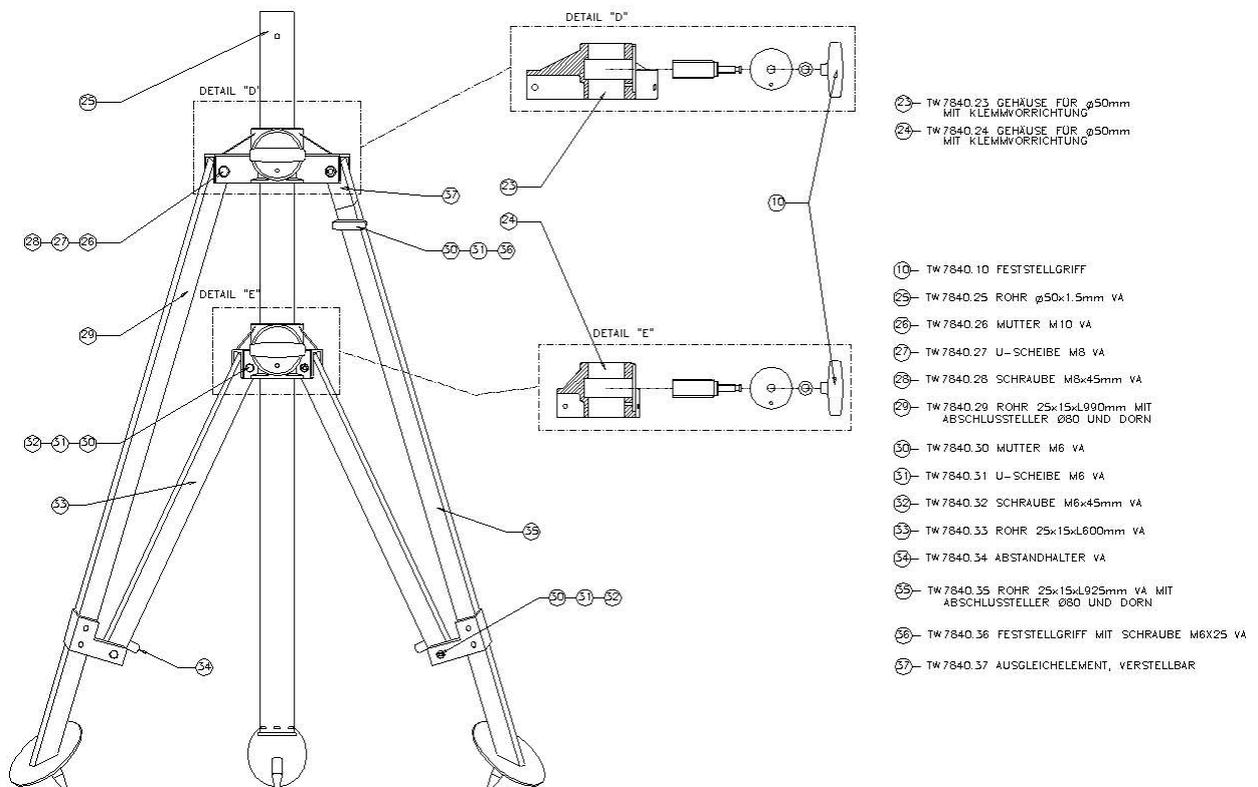
- ⑮ TW7840.15 QUAD-RING $\varnothing 40\text{mm}$
- ⑯ TW7840.16 GEHÄUSE FÜR $\varnothing 40\text{mm}$ MIT KLEMMVORRICHTUNG
- ⑤ TW7840.05 MADENSCHRAUBE M10x12mm VA

- ⑩ TW7840.10 FESTSTELLGRIFF
- ⑰ TW7840.17 ROHR $\varnothing 40 \times 1.5\text{mm}$ VA
- ⑱ TW7840.18 LEDERMEMBRANE $\varnothing 40\text{mm}$
- ⑬ TW7840.13 U-SCHEIBE M4 VA
- ⑭ TW7840.14 SCHRAUBE M4x10mm VA

ANSICHT – C



ANSICHT – D



4 Auspacken und Aufstellen

4.1 Auspacken

- Packen Sie das Stativ aus und überprüfen Sie den Inhalt auf Vollständigkeit.
- Lieferumfang:
 - 1 Stativ
 - 3 Erdanker
 - 3 Abspannseile
 - 1 Bedienungs- und Wartungsanleitung
- Entsorgen Sie nicht mehr benötigtes Verpackungsmaterial entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften.
- Sollten Sie einen Transportschaden bemerken, wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler.



HINWEIS!

Jeden Mangel reklamieren, sobald er erkannt ist. Schadenersatzansprüche können nur innerhalb der geltenden Reklamationsfristen geltend gemacht werden.

4.2 Aufstellen

- Stellen Sie das Stativ auf einem möglichst ebenen Untergrund auf.
- Lösen Sie hierzu die unteren beiden Feststeller und breiten die 3 Standbeine gleichmäßig aus, drehen Sie die Feststeller wieder fest.
- Das unterste Rohr sollte einen Abstand von min. 5 cm zum Untergrund haben.



4.3 Ausgleichen

- Gleichen Sie etwaige Unebenheiten mit dem Ausgleichselement aus, so dass das Stativ sicher steht.
- Lösen Sie dazu den Feststellhebel und ziehen das Standbein entsprechend weit heraus.
- Stellen Sie das Ausgleichselement mit dem Feststellhebel wieder fest.



4.4 Abspannen

- Befestigen Sie die drei Abspannseile an der dreieckigen Abspannplatte, am Kopf des Stativs, und legen Sie die Seile aus.
- Montieren Sie die Geräte auf dem DIN – Zapfen des Stativs und kontrollieren Sie deren festen Sitz.
- Lösen Sie nun den oberen Feststeller und ziehen Sie das oberste Rohr ganz heraus, stellen Sie das Rohr mit dem Feststeller wieder fest.
- Wiederholen Sie diese Schritte bei den anderen Rohren.
- Wenn das Stativ fertig ausgezogen ist, spannen Sie die Abspannseile locker mit den Erdankern und rammen die Erdanker in den Boden.
- Mit Hilfe des Ausgleichlements am Abspannseil können dann die Seile nachgespannt werden.



WARNUNG! Stolpergefahr!

Verlegen Sie die Abspannseile des Stativs so, dass keine Stolperfallen entstehen.



VORSICHT!

Das Stativ nicht als Trittstufe oder Leiter verwenden.

Es hält dem Körpergewicht nicht stand.

4.5 Abbau



VORSICHT!

Beim Abbau des Stativs sind grundsätzlich die Rohre mit der Hand zu führen um ein schlagartiges Absinken der Rohre frühzeitig zu erkennen und verhindern zu können.

Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung um Verletzungen vorzubeugen!

- Lösen Sie den Feststeller des unteren verstellbaren Rohres, während Sie das darüber liegende Rohr mit der anderen Hand festhalten. Wenn Sie spüren dass der Schock-Absorber das Absinken des Rohrs begrenzt, können Sie den Griff lockern und das Rohr beim Absinken weiter führen.
- Wiederholen Sie diese Schritte bis alle Rohre eingefahren sind und ziehen Sie dann alle Feststeller an.
- Entnehmen Sie die Geräte von dem DIN – Zapfen.
- Entfernen Sie die Abspannseile und rollen Sie sie auf.
- Klappen Sie nun das Stativ zusammen und verzurren es zum sicheren Transport mit dem Zurrband.
- Ziehen Sie die Erdanker aus dem Boden.
- Kontrollieren Sie alle Teile und verstauen Sie alle Teile in Ihren Transportbehältern.

5 Instandsetzung

WARNUNG!

Führen Sie Instandhaltungsarbeiten am Stativ nur an einem trockenen Ort, auf einer ebenen Unterlage aus. So vermeiden Sie Unfälle!

5.1 DIN-Zapfen und Abspanndreieck

- Entfernen Sie mit einem Dorn, $d=6\text{ mm}$, den Spannstift unterhalb der dreieckigen Abspannplatte und ziehen den DIN – Zapfen nach oben aus dem Rohr.
- Nun können Sie auch die dreieckige Abspannplatte entfernen.



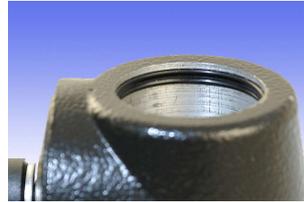
5.2 Demontage Feststeller

- Bei der Demontage des oberen Feststellers muss der DIN-Zapfen samt Abspanndreieck demontiert werden.
- Bei der Demontage eines der mittleren Feststeller müssen sowohl der auszuwechselnde Feststeller als auch der darüber liegende Feststeller demontiert werden.
- Lösen Sie mit einem Imbus - Schlüssel Größe 5 die 3 Madenschrauben am Feststellelement. Bei der Demontage ist beim Lösen mit einem erhöhten Kraftaufwand zu rechnen. Die Madenschrauben sind aus Sicherheitsgründen mit einem Sicherungslack versehen, um ein selbständiges Lösen der Schrauben zu verhindern. (z.B. Vibrationen beim Transport)
- Ziehen Sie den Feststeller mit dem Rohr, nach oben aus dem darunter liegenden Rohr.
- Nun kann das Rohr unten aus dem Feststeller heraus gezogen werden.

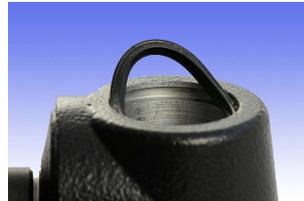


5.3 Quadringe

- Das Rohr, das durch den Feststeller geführt werden soll, wird von unten in den Feststeller eingeschoben und durch den innen liegenden Quadring gedrückt.
- Es ist darauf zu achten, dass zum Einen das Rohr gratfrei ist und zum Anderen, das der Quadring bündig in seiner Nut sitzt und eingeölt ist.
- Dadurch kann das Rohr leicht durch den Quadring gedrückt werden, ohne das der Quadring beschädigt wird.



- Zum Austausch des Quadrings kann er mit Hilfe eines Schraubendrehers aus seiner Nut entfernt werden.



5.4 Montage Feststeller

- Vor dem erneuten Einsetzen der Madenschrauben ist das Gewinde auf einwandfreien Zustand zu prüfen. Bitte entfernen Sie gegebenenfalls Reste des Sicherungslackes mit Hilfe von Druckluft oder benutzen einen M10 Gewindebohrer.
- Bei der Montage der Madenschrauben ist ein Schraubenslack (z.B. LOCTITE 270) zu verwenden um ein selbständiges Lösen zu verhindern.
- Bei der Montage des Feststellers auf das Rohr, ist darauf zu achten, dass eine Madenschraube in die Bohrung des nächsten Rohres eintaucht, um ein ungewolltes verdrehen des Feststellers zu verhindern. Diese Madenschraube ist mit einem Drehmoment von **max. 5 N** anzuziehen.



- Die weiteren Madenschrauben sind mit einem Drehmoment von **max. 8 N** anzuziehen.

6 Schock-Absorber

- 6.1 Schockabsorber demontieren**
- Der Schockabsorber ist nach der Demontage eines Rohres zugänglich und besteht aus einer speziellen Ledermembrane, die schmutzfrei gehalten werden muss.
 - Wenn die Ledermembrane nicht mehr geschmeidig (fransig) ist, muss sie ausgetauscht werden um weiterhin eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten.



- Eine defekte Ledermembrane lässt sich problemlos mit einem Imbus – Schlüssel der Größe 3 demontieren.

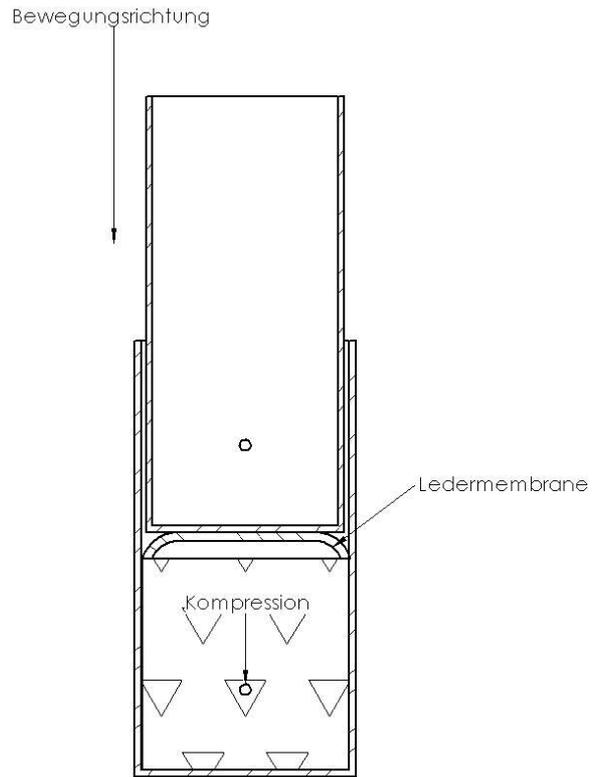


- Wird der Schockabsorber wieder eingebaut, ist darauf zu achten das sich die Ledermembrane wie eine Glocke in das Rohr einsetzt, damit die Luft darunter eingeschlossen wird.

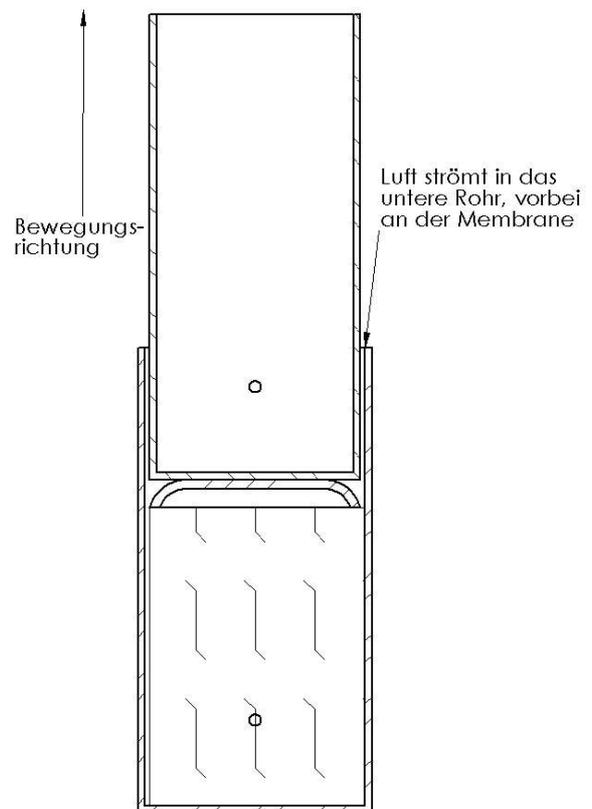


6.2 Schockabsorber • **Wirkungsprinzip**

Wird ein Rohr mit einer Ledermembrane herab gedrückt, dichtet die Membrane nach oben hin ab und die Luft verdichtet sich unterhalb der Membrane. Da die Luft nur durch eine kleine Bohrung entweichen kann, entsteht ein Gegendruck. Die Kompression der Luft führt zu dem „gebremsten“ Absinken des Rohres. Die Luft entweicht langsam in das nächste Rohr.



• Wird ein Rohr ausgefahren, so strömt die Luft von oben an der Ledermembrane vorbei in das darunter liegende Rohr und der Hohlraum füllt sich mit Luft.



7 Pflege



WARNUNG!

- Führen Sie Pflegearbeiten am Stativ nur an einem trockenen Ort, auf einer ebenen Unterlage aus. So vermeiden Sie Unfälle!
- Beachten Sie beim Reinigen die Hinweise und Vorschriften zum Arbeits- und Umweltschutz!

Edelstahlpflege



VORSICHT!

- Verwenden Sie **keine** scharfen Reinigungsmittel, (chloridhaltige oder salzsäurehaltige Mittel, Silberputzmittel) diese können das Stativ zerstören!
- Das Stativ darf **nicht** eingefettet werden!
- Reinigen Sie die Edelstahlteile mit einem Tuch, (z.B. Reinigungstextilien aus Mikrofaser) und einem handelsüblichen Edelstahl – Reinigungs- und Pflegeöl.
- Halten Sie die Rohre schmutzfrei.

Quadringe

- Halten Sie die Quadringe schmutzfrei und geschmeidig, gegebenenfalls verwenden Sie ein Pflegeöl, z.B. WD40 oder Ballistol.



HINWEIS!

Die Quadringe behalten nur ihre volle Funktion, solange die Rohre gut eingeölt sind!

8 Kontrollen

Halten Sie die vorgegebenen Prüffristen ein. Die jeweiligen Prüffristen entnehmen Sie den in Ihrem Land geltenden Gesetzen und Vorschriften, bzw. den THW – internen Vorgaben.

8.1 Vor jeder Benutzung

- Sichtprüfung auf äußere Beschädigungen am Stativ und am Zubehör.
- Falls Sie eine Beschädigung feststellen, benutzen Sie das Stativ nicht und geben Sie es zur Reparatur.

8.2 Nach jeder Benutzung

- Sichtprüfung auf äußere Beschädigungen am Stativ und am Zubehör.
- Falls Sie eine Beschädigung feststellen, benutzen Sie das Stativ nicht und geben Sie es zur Reparatur.
- Schmutz entfernen und die Rohre gegebenenfalls mit einem leichten Öl, z.B. WD40, einölen um die einwandfreie Funktion zu erhalten.

8.3 Halbjährlich

Wir empfehlen eine kleine Inspektion:

- Sichtprüfung auf äußere Beschädigungen am Stativ und am Zubehör.
- Falls Sie eine Beschädigung feststellen, benutzen Sie das Stativ nicht und geben Sie es zur Reparatur.
- Schmutz entfernen und die Rohre mit einem leichten Öl, z.B. WD40, einölen um die einwandfreie Funktion zu erhalten.
- Funktionsprüfung aller beweglichen Teile.

8.4 Jährlich

Wir empfehlen eine große Inspektion:

- Ordnungsgemäßer Zustand des Stativs und des Zubehörs prüfen.
- Zerlegen Sie das Stativ in seine Einzelteile und überprüfen Sie den einwandfreien Zustand aller Teile, tauschen Sie defekte Teile aus.
- Schmutz entfernen und die Rohre mit einem leichten Öl, z.B. WD40, einölen um die einwandfreie Funktion zu erhalten.
- Bauen Sie das Stativ wieder zusammen.
- Funktionsprüfung aller beweglichen Teile.

9 Technische Daten

Beschreibung	Angabe
Einsatzumgebung	Für den rauen Betrieb geeignet
Höhe ausgezogen	bis max. 4,80 m
Höhe eingefahren	1,45 m
Gewicht	17,90 Kg
Traglast	Max. 20 Kg
Standfläche	1,60 m Durchmesser
Aufnahme	Ø 30 mm DIN – Zapfen nach DIN 14640
Standrohre	Ø 50-45-40-35mm, Wandstärke 1,5 mm
Feststeller	CLT – Verriegelung gleichmäßige Rundumklemmung der Standrohre
Schockabsorber	luftgedämpftes Absenken der Standrohre
Standbeine	Vierkantprofil mit Klappmechanismus und Abschlusssteller Ø 80mm mit einem Dorn 1 Standbein verstellbar



ELSPRO Elektrotechnik GmbH & Co. KG
Kleinhülsen 47
D-40721 Hilden

Tel.: +49 (0)2103/9710-10
Fax.: +49 (0)2103/9710-80
E-Mail: info@elspro.de
Internet: www.elspro.de



© 2012 ELSPRO Elektrotechnik GmbH & Co. KG